

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 13 (1920)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Schürzchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



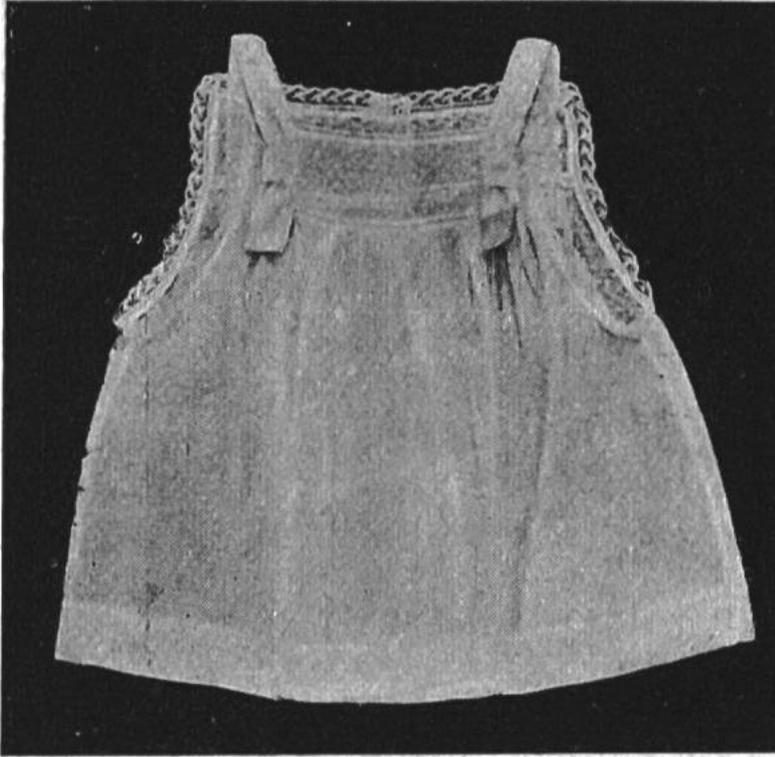
SCHÜRZCHEN

für Mädchen von 2—3
Jahren.

Zu dieser Schürze wurde 50 Zentimeter weiss gepupfter Mull verwendet, dazu 1,55 Meter Valenciennes-Spitzchen, 1,80 Meter à-jour und 1 Meter Seidenband.

Das nach der angegebenen Musterskizze gezeichnete und ausgeschnittene Muster wird so auf den Stoff gelegt, dass ihr in der vordern Mitte der Schürze und der Vorderpasse den Stoffbruch habt. Die Nähte braucht ihr nicht zuzugeben, nur für den Saum unten 5—6 Zentimeter, je nach der Breite, wie ihr ihn wünscht. Die Rückenteile erhalten in der hintern Mitte ein $\frac{1}{2}$ Zen-

timeier breites Säumchen; Vorder- und Rückenteile werden unter dem Arm mit englischen Nähten zusammengefügt. Unten wird der Saum, je nach der Stoffzugabe, auf die linke Seite umgebogen und gesteppt. Vorder- und Rückenteil werden oben zweimal fein eingereiht. Am untern Rand der Vorder- und Rückenpasse wird ein ganz schmaler à-jour (Grätli) auch mit einem schmalen englischen Nähtchen angesetzt. Nun werden die Passen mit dem à-jour auf das Schürzchen gesteckt, und zwar so, dass der untere Rand des à-jour zwischen die beiden Einziehfäden kommt. Die Falten wer-



Schürzchen von vorn gesehen.



Verschluss.

den regelmässig verteilt und direkt am Grätli nach, auf der linken Seite, gesteppt. Auf der linken Seite wird mit dem, am à-jour vorhandenen Stoff, ein eingefasstes Nähtchen gemacht. In gleicher Weise wird nun rings um den obern Rand des Schürzchens (Passen und Armlöcher) ein à-jour angesetzt. Als letzte Randverzierung näht ihr ein schmales Valenciennes - Spitzchen dem à-jour nach an, und zwar mit einem eingerollten Nähtchen. An Vorder- und Rückenpasse macht auf jeder Seite noch zwei Knopflöcher, zum Durchziehen eines Bandes, das die Achsel bildet. Im Rücken schliesst das Schürzchen mit zwei Knöpfen.